

**WORKSHOP VERSORGUNG
der NATIONALEN KONFERENZ FÜR SELTENE ERKRANKUNGEN
13. und 14. Oktober 2010 in den DRK-Kliniken-Westend in Berlin**

**Dr. Andreas Reimann, 1. Stellv. Vorsitzender ACHSE
und Geschäftsführer der Mukoviszidose e.V.**

	Mittwoch, den 13. Oktober 2010 von 14:00 bis 17:30 Uhr
1.	Eröffnung des Workshops
2.	Referenz- und Kompetenzzentren in Deutschland Prof. Dr. T.O.F. Wagner, Goethe-Universität Frankfurt a.M.
3.	Das Zentrum für Seltene Erkrankungen in Tübingen Prof. Dr. Olaf Rieß, Medizinische Genetik Tübingen
4.	SPZ für Erwachsene ein Zukunftsmodell? Dr. Dirk Schnabel, Leiter des SPZ der Charité
5.	Diskussion (15:00 bis 15:45 Uhr)
	Kaffeepause (15:45 bis 16:15 Uhr)
6.	Die Kraft der Selbsthilfe Renate Pfeifer, Patientenbeauftragte im GBA und Förderkreis für Tumor- und Leukämieerkrankte Kinder und Jugendliche e.V.
7.	Diskussion (16:30 bis 17:30 Uhr)

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Wir danken der Schwesternschaft der
DRK-Kliniken für ihre großzügige und
nachhaltige Unterstützung der Arbeit
der ACHSE

	Donnerstag, den 14. Oktober 2010 von 9:30 bis 17:30 Uhr
8.	Wie kann eine bedarfsgerechte Arzneimittelversorgung sichergestellt werden? Dr. Andreas Reimann zur Sicht der ACHSE
9.	Wie kann eine bedarfsgerechte Arzneimittelversorgung sichergestellt werden? Michael Danzl, VFA/Actelion, aus dem Blickwinkel der Pharmaindustrie
10.	Diskussion (10:30 bis 11:00 Uhr)
	Kaffeepause (11:00 bis 11:30 Uhr)
11.	Die Kraft der Selbsthilfe Borgi Winkler-Rohlfing, 2. Stellv. Vorsitzende der ACHSE
12.	Diskussion (12:00 bis 13:00 Uhr)
	Mittagessen (13:00 bis 14:00 Uhr)
13.	Gemeinsames Fazit für das Auditorium vorbereiten
	Kaffeepause (15:00 bis 15:30 Uhr)
	Ab 15:30 Plenarsitzung im Hörsaal

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Wir danken der Schwesternschaft der
DRK-Kliniken für ihre großzügige und
nachhaltige Unterstützung der Arbeit
der ACHSE